

Bezirksliga Herren Mitte 2

MTV Othfresen : TSV Salzgitter/TSV Lesse (SG)
Freitag, 10.03.2023, 20:30 Uhr

MTV Othfresen verliert gegen TSV Salzgitter/TSV Lesse (SG)

Auch dank der ungeschlagenen Schubinski und Policha konnte der TSV Salzgitter/TSV Lesse (SG) das Auswärtsspiel beim MTV Othfresen in der Bezirksliga Herren Mitte 2 mit 9:4 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Felix Degwart den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. In vier Sätzen gewannen Fellmann / Weimann gegen Kiesel / Keller und gaben dabei nur einen Satz ab. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit 9:11, 10:12, 11:8, 2:11 verloren wiederum Acar / Loges ihre Partie gegen Schubinski / Policha. Kaum Chancen hatten Hübel / Hannig beim 7:11, 5:11, 9:11 gegen ihre Kontrahenten Degwart / Degwart. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Ahmet Acar versäumte es mit einem 8:11, 11:9, 10:12, 6:11 gegen Wolfgang Kiesel, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Zähler für die Gäste musste Marko Hübel am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Rolf Schubinski hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim 3:0-Sieg gelang es Stephan Fellmann den Gastspieler Felix Degwart in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Rico Weimann und Dirk Policha, ehe sich der Gastspieler mit 7:11, 12:10, 5:11, 11:7, 4:11 durchsetzte und Policha seine Favoritenrolle somit untermauern konnte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Jürgen Hannig beim 11:6, 10:12, 11:8, 11:6 gegen Eduard Keller doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kevin Loges holte dann mit einem 3:1 gegen Kai Degwart einen Punkt für sein Team. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ahmet Acar beim letztendlich klaren 0:3 gegen Rolf Schubinski. Wenig Gegenwehr leistete Marko Hübel bei seinem 0:3 gegen Wolfgang Kiesel, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Stephan Fellmann in der Begegnung gegen Dirk Policha, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Fellmann letztendlich nur knapp einen überraschenden Erfolg verpasste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Diese Niederlage war gleichzeitig die 10. für Fellmann seit Beginn der Saison, während ihm bislang 7 Siege gelangen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Lange umkämpft war die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Rico Weimann und Felix Degwart, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den MTV Othfresen am 11.03.2023 gegen den SV Hahndorf um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.03.2023 gegen den SV Union Salzgitter III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

MTV Othfresen

Doppel: Fellmann / Weimann 1:0, Acar / Loges 0:1, Hübel / Hannig 0:1

Einzel: A. Acar 0:2, M. Hübel 0:2, S. Fellmann 1:1, R. Weimann 0:2, J. Hannig 1:0, K. Loges 1:0

TSV Salzgitter/TSV Lesse (SG)

Doppel: Schubinski / Policha 1:0, Kiesel / Keller 0:1, Degwart / Degwart 1:0

Einzel: R. Schubinski 2:0, W. Kiesel 2:0, D. Policha 2:0, F. Degwart 1:1, K. Degwart 0:1, E. Keller 0:1